

# Großer Wechsel in der Führungsspitze des Roten Kreuzes

Vorstandsteam tritt aus beruflichen wie privaten Gründen zurück / Helfer leisten zahlreiche Einsatzstunden

Von Marieke Henriques

Schömburg/Bad Liebenzell. »Es ist ein schwerer Schritt, aber die richtige Entscheidung für den Verein«, sagte Matthias Leyn, der sechs Jahre als Vorsitzender des Ortsvereins Schömburg/Bad Liebenzell des Deutschen Roten

Kreuzes (DRK) tätig war. Er stand bei der Hauptversammlung nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung.

Auch die zweite Vorsitzende Jutta Studer, Kassierer Rico Studer sowie die Kassenprüfer Dieter Dettinger und Wolfgang Pape übernehmen keine weitere Amtszeit. Damit

stand ein vollständiger Wechsel im Vorstand an. Aufgrund beruflicher und privater Anforderungen sei es nicht mehr möglich, den Aufgaben in dem Umfang gerecht zu werden, wie es von der Führungsspitze zu erwarten sei, erläuterte der ehrenamtliche Vorstand die Entscheidung. »Wir sind jedoch nicht weg aus dem Verein, sondern treten lediglich einen Schritt zurück, von der Führungs- auf die Helferebene«, so Leyn. Dies bedeute, dass man um einen vernünftigen Übergang bemüht ist und den neugewählten Kräften zur Seite steht.

Geleistet wurde im vergangenen Jahr viel, darunter zahlreiche Sanitätsdienste bei Veranstaltungen in Bad Liebenzell und Schömburg. Einer der Höhepunkte war die »Tour de Ländle« mit dem Konzert Achim Petrys im Bad Liebenzeller Kurpark, das rund 900 Personen besuchten. Ebenso zählt dazu die deut-

sche Meisterschaft im Halbmarathon, bei der fünf Fahrzeuge mit 16 Kräften die Sicherheit gewährleisten konnten. Während der Glückswoche in Schömburg standen jeweils fünf Helfer bereit, doch bis auf wenige Kleinigkeiten sei alles ohne weitere Zwischenfälle verlaufen, so der neue Vorsitzende Andreas Sehbürger. Ebenfalls im Einsatz war der Ortsverband bei Blutspendaktionen und den Eishockeyspielen im »Polarion«. So kommt der Ortsverein mit verhältnismäßig wenig Aktiven auf die hohe Zahl von 553 Einsatzstunden. Ebenfalls aktiv war die Jugendabteilung unter Leitung von Alexander Ebert, die den ersten Platz beim Nachwuchswettbewerb »JRK on Tour« gewann.

Zu den wichtigsten Zielen der neuen Leitung zählen die Fertigstellung der Sanierungsarbeiten am Gebäude in Maisenbach-Zainen, die Etablierung der »Helfer vor Ort«

(HVO) zur Ergänzung der Rettungskette sowie eine starke Jugendarbeit für einen größeren Mitgliederstamm. »Ich denke, ich spreche im Sinne meiner Kollegen, wenn ich sage, wir sind froh, dass das DRK da ist«, so Bürgermeister Volker Bäuerle, »da ist ein großes Dankeschön fällig«.

## INFO

### Wahlen

Andreas Sehbürger wurde einstimmig zum neuen Vorsitzenden des Ortsvereins Schömburg/Bad Liebenzell des Deutschen Roten Kreuzes gewählt. Ebenfalls einstimmig fiel die Wahl auf Wolfgang Marckhoff als zweiten Vorsitzenden und den neuen Kassierer Jovan Pavlovic. Die Kassenprüfung übernehmen in Zukunft Anja Mertke und Björn Bredtschneider.



Neues Team tritt beim Deutschen Roten Kreuz an (von links): Kreisbereitschaftsleiter Holger Maisenbacher mit den gewählten Vorstandsmitgliedern Wolfgang Marckhoff, Jovan Pavlovic, Anja Mertke, Alexander Ebert und Andreas Sehbürger. Foto: Henriques